

Bushaltestelle wird barrierefrei

ESSLINGEN. Die Weilstraße im Bereich des neuen Sportparks Weil wird aufgewertet. An der südlichen Bushaltestelle direkt neben dem Eingang soll der Bus anstatt in der Busbucht künftig direkt auf der Fahrbahn halten. Dadurch kann der Bus dicht am Bordstein halten, um den Fahrgästen den Ein- und Ausstieg zu erleichtern. Die Umgestaltung ermöglicht auch einen größeren Wartebereich und die gleichzeitige Nutzung des Gehweges. Das bestehende Wartehaus wird abgebaut und durch ein neues ersetzt.

Auf der südlichen Seite des Gehweges trennt künftig ein Grünstreifen den Bereich zum neu geplanten Parkplatz des Sportparks. Die bestehende Busbucht im nordöstlichen Bereich wird umgewidmet. Hier kann künftig auf neun Parkplätzen geparkt werden. Damit die Straße künftig leichter überquert werden kann, werden eine Mittelinsel eingerichtet und eine Bedarfsampel installiert. Die Insel verhindere auch, dass Autos an stehenden Bussen vorbei fahren und es zu gefährlichen Überholmanövern kommt, schreibt die Stadt in einer Mitteilung. Die bestehenden Parkplätze auf der nördlichen Seite werden umgestaltet und neu geordnet. Auch neue Bäume werden hier gepflanzt.

Die Bauarbeiten sollen in diesen Tagen beginnen und etwa vier Monate dauern. Im ersten Bauabschnitt wird im Fahrbahnbereich gearbeitet. Der Verkehr wird in beiden Richtungen über den bestehenden Parkplatz geführt. Eine halbseitige Sperrung ist nicht erforderlich. Im zweiten Bauabschnitt wird im Bereich der Gehwege und im Parkplatzbereich gearbeitet. Die Verkehrsführung erfolgt über den neuen Fahrbahnbereich. *pep*